



Fokusgruppe Kampfsport

Kernpunkte einer gemeinsamen Linie zur Wiederöffnung des Kampfsports

Die **Kampfsportverbände Österreichs**¹ zählen mit ihren **knapp 60.000 Mitgliedern in über 800 Vereinen** zu einer bedeutenden Sportartengruppierung im nationalen Sportsystem.

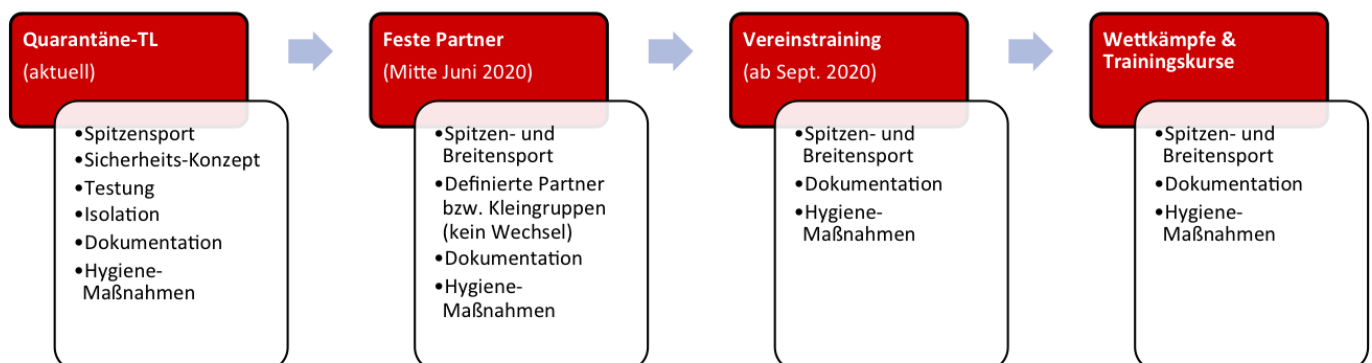
Aufgrund der Charakteristik der Trainings- und Wettkampfausübung als Hallensport mit Vollkontakt, sind die Kampfsportverbände besonders hart von den Maßnahmen zur COVID-19-Eindämmung betroffen. Aktuell ist entsprechend der Richtlinien kein Kontaktsport, sondern nur ein Training der körperlichen Voraussetzungen gestattet.

Um im **Spitzensport** international wettbewerbsfähig zu bleiben und die Zielsetzungen der Bundessportförderung gemäß § 2 Abs 1, insbesondere das „Gewinnen von Medaillen bei Olympischen Spielen, Welt- und Europameisterschaften“ erfüllen zu können, müssen unsere NationalteamsportlerInnen das Vollkontakttraining wieder aufnehmen (Konzepte einzelner Fachverbände bereits erstellt). In zahlreichen europäischen Nationen konnte das Kampfsporttraining unter bestimmten Bedingungen bereits wieder gestartet werden, wodurch diese SportlerInnen einen deutlichen Wettbewerbsvorteil erzielen. Nach der Grenzöffnung zu den Nachbarländern Anfang Juni 2020 und einem damit verbundenen möglichen Training mit Vollkontakt werden SpitzensportlerInnen vermehrt ins Ausland reisen um professionell trainieren zu können.

Wenn im **Breitensport** mit der Aufnahme des Trainingsbetriebs bis zur Einführung des Impfstoffes gewartet werden muss und es den Vereinen mit Schulbeginn im September 2020 nicht möglich ist, reguläres Kampfsporttraining unter Einhaltung gewisser Sicherheitsmaßnahmen durchzuführen, wird das gravierende und langfristige Auswirkungen auf die Vereins- und Mitgliederzahlen und somit den ganzen Kampfsport in Österreich haben.

Daher sind die **Kernpunkte einer gemeinsamen Linie zur Wiederöffnung des Kampfsports** unter Berücksichtigung aller Maßnahmen zur Risikominimierung folgende:

1. **Rückkehr zum regulären Vereinstraining** mit Schulbeginn im September 2020
2. **Wiederaufnahme des Vereinstrainings mit festen Partnern** (bzw. definierten Gruppen) ab Mitte Juni 2020
3. **Öffnung der Schulsportstätten** während der Sommermonate



Grafik: Zeitleiste der gemeinsamen Linie zur Wiederöffnung des Kampfsports

¹ Jiu-Jitsu Verband Österreich, Karate Austria, Öst. Boxverband, Öst. Bundesfachverband für Kick- und Thaiboxen, Öst. Fechtverband, Öst. Judoverband, Öst. Ringsportverband, Öst. Taekwondo Verband,